



Mit vielfältigen Belegschaften zum Erfolg – Aber wie? Beteiligen Sie sich an der Entwicklung eines »Diversity-Checks« und holen Sie sich gute Ideen für Ihren Betrieb

Das ifaa entwickelt gemeinsam mit vier anderen wissenschaftlichen Partnern einen Diversity-Check für Unternehmen. Ziel des Instruments »INQA*-Check Diversity« ist es, Unternehmen, insbesondere KMU, zu unterstützen, die Potenziale vielfältiger Belegschaften zu nutzen. Mit dem Instrument können Unternehmen ihren aktuellen Umgang mit Diversity analysieren, Handlungsbedarfe erkennen und mit Hilfe bereitgestellter Informationen, Methoden und Praxisbeispielen Verbesserungsmaßnahmen initiieren.

Konkret wird das Instrument Hinweise geben zur Ansprache, Rekrutierung und Integration von potenziellen Arbeitskräften wie beispielsweise Menschen mit Migrationshintergrund, mit Behinderung, älteren Menschen, Hochsensiblen oder auch Geflüchteten. Das Management und der gezielte Einbezug vielfältiger Belegschaften können zum einen dazu beitragen, möglichen Fachkräfteengpässen entgegenzuwirken und zum anderen die Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen zu steigern. Denn vielfältige Belegschaften schaffen mehr Möglichkeiten zur Erschließung neuer Märkte, beleben die Innovationskraft und können zur Mitarbeiterzufriedenheit beitragen und damit die Kosten für Fluktuation und Einarbeitung verringern.

Der Diversity-Check wird in Zusammenarbeit mit verschiedenen Projektpartnern entwickelt und durch das durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) gefördert.



RKW
Kompetenz-
zentrum



Staatlich anerkannte, private
Fachhochschule des
Mittelstands (FHM)

Um die Bedarfe von Unternehmen zu berücksichtigen, werden neben den genannten Institutionen auch Betriebspraktiker/innen und Verbandsmitarbeiter/innen bei der Entwicklung des Diversity-Instruments einbezogen. **Hierzu finden am 16.05.2017 und am 06.06.2017 Workshops mit Unternehmen jeweils von 10-16 Uhr am ifaa in Düsseldorf statt.** Nehmen Sie kostenlos an einem der Workshops teil, holen Sie sich erste Anregungen zur Einführung oder Verbesserung von Diversity-Management und profitieren Sie von dem fachlichen Austausch. Darüber hinaus erhalten an den Workshops beteiligte Unternehmensvertreter vom BMAS eine Freikarte für die Messe Zukunft Personal, welche vom 19.-21. September 2017 in Köln stattfinden wird. Nach der Fertigstellung des Checks begleitet das ifaa Unternehmen bei der Anwendung des Checks. Gemeinsam identifizieren wir Ansatzpunkte, um Maßnahmen für eine vielfältige Belegschaft zu implementieren bzw. bestehende Ansätze weiter zu entwickeln.

Für nähere Informationen wenden Sie sich gerne an das Projektteam des ifaa:

Anna Peck

Tel.: 0211/54 22 63-21

e-mail: a.peck@ifaa-mail.de

Nicole Ottersböck

Tel.: 0211/54 22 63-45

e-mail: n.ottersboeck@ifaa-mail.de

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Im Rahmen der Initiative:



Fachlich begleitet durch:

baua:

Bundesanstalt für Arbeitsschutz
und Arbeitsmedizin

Allgemeine Informationen zum Projekt finden Sie unter: www.arbeitswissenschaft.net/diversity

*Die Initiative Neue Qualität der Arbeit ist im Jahr 2002 als gemeinsame Initiative von Bund, Ländern, Sozialversicherungsträgern, Gewerkschaften, Stiftungen und Arbeitgebern gestartet. Ihr Ziel: mehr Arbeitsqualität als Schlüssel für Wettbewerbsfähigkeit und Innovationskraft am Standort Deutschland. Dazu bietet die Initiative inspirierende Beispiele aus der betrieblichen Praxis, Austauschmöglichkeiten, Beratungs- und Informationsangebote sowie Förderprogramme. Weitere Informationen unter www.inqa.de und www.inqa-unternehmenscheck.de.